Ihr Name:

eintragen entfernen

Ihre E-Mailadresse:

»Newsletter bestellen«

Verband der Zahnärzte von Berlin

Verband der Zahnärzte von Berlin
Heilbronner Str. 1
10711 Berlin
Tel: (0 30) 8 92 50 51
Fax: (0 30) 8 92 50 49
E-Mail: **kontakt@zahnaerzteverband-berlin.de**

Start

Warnung vor einem Schnellschuß

Über ein Internetforum einer besonders klagefreundlichen Oppositionsliste werden Sie über angeblich unkorrekte Beitragsmittelungen unseres Versorgungswerkes un-terrichtet. Ferner werden Sie dazu bewogen, ein Widerspruchsverfahren einzuleiten.

Der Verband der Zahnärzte von Berlin erlaubt sich, Sie über diese Mitteilung korrekt und sachlich aufzuklären.

Das Versorgungswerk hat mit dieser Anwartschaftsmitteilung über Ihre berechnete Anwartschaftshöhe für das Stichjahr 31.12.2007 informiert. Diese Mitteilungen stellen keine rechtsverbindlichen Anwartschaftsbescheide dar.

Ihnen wird ein Widerspruchsverfahren empfohlen, welches den angeblichen „Beitragsbescheid“ rechtlich zu beklagen ermöglicht, da dieser angeblich falsch berechnet wurde und ein fehlerhaftes Verwaltungsverfahren diesem zugrunde liegt. Dies ist nicht richtig.

Das Versorgungswerk folgte seinem normalen Verwaltungsverfahrensgesetz und hat Ihnen sicherlich korrekt berechnet einen Anwartschaftsbeitrag mitgeteilt. Dies löst aber nicht, wie suggeriert, ein Widerspruchsverfahren aus.

Der Ihnen vorgeschlagene Musterwiderspruch ist für diese Mitteilung unangebracht und wird Sie auf einen teuren Klageweg führen. Einen Proforma-Widerspruch und dazu noch unbegründet, sieht dieser Verwaltungsweg nicht vor.

Sie sollten daher eingehend zu prüfen, ob Sie diesen Weg leichtsinnig wirklich beschreiten wollen.

Bitte beachten Sie, ob sich nicht hinter einer solchen Machenschaft möglicherweise einschlägig bekannte Rechtsanwälte verbergen. Diese so ist zu vermuten, könnten dann über eine mögliche neue „Klagegemeinschaft Versorgungswerk Berlin“ neue Mandanten rekrutieren wollen.

Eine diesbezügliche „Klagegemeinschaft“ gegen den HVM hatte im Jahre 2007 keinen Erfolg. Nicht nur fremd-intendierte Illusionen sondern auch viel Geld hat diese Klagegemeinschaft alle Berliner Kollegen und den klagenden Kollegen selbst gekostet.

Weitere Informationen auch auf der Seite des Versorgungswerkes **www.vzberlin.org**

Patienteninformationsmaterial für die Zahnarztpraxis

direkt bestellen